

ANALYSEN ZUR TARIFPOLITIK

Nr. 95 · April 2023

Das WSI ist ein Institut
der Hans-Böckler-Stiftung

WIE LANGE DAUERN TARIFRUNDEN? ZWISCHEN 9 UND 455 TAGEN

Eine Analyse von fünf Branchen von 2000 bis 2022

Reinhard Bispinck

WSI
TARIFARCHIV



Einleitung

In der aktuellen Tarifrunde 2023 wird in manchen Branchen bereits seit geräumer Zeit verhandelt und ein Ende ist nicht absehbar. Im Öffentlichen Dienst fand beispielsweise die erste Verhandlungsrunde am 24.1. statt, die dritte Runde lief vom 27. bis 29.3. und jetzt läuft die Schlichtung. Ähnlich zäh geht es in der Papier-, Pappe und Kunststoffe verarbeitenden Industrie zu: Seit dem 25.1. sind bereits vier Verhandlungsrunden ergebnislos vergangen, die fünfte folgt am 12.4. In anderen Branchen geht es schneller: In der Kautschukindustrie erzielten die Tarifparteien bereits in der zweiten Runde am 28.2. ein Ergebnis.

Da stellt sich die Frage: Wie lange dauern Tarifrunden in der Regel? Wie viele Verhandlungsrunden braucht es im Schnitt bis zum Ergebnis? Wie groß sind die Unterschiede und gibt es gemeinsame Muster? Die folgende Auswertung trägt die **Daten für fünf große Tarifbranchen aus 22 Jahren** zusammen, die interessante Einblicke in das Tarifgeschehen bieten. Sie beziehen sich auf die klassischen Lohn-, Gehalts- und Entgeltverhandlungen. Dabei spielten gelegentlich auch rahmen- und manteltarifliche Regelungen eine Rolle.

Der typische Ablauf einer Tarifrunde

Tarifrunden folgen stets einem ähnlichen Grundmuster, das in der konkreten Ausprägung natürlich von Branche zu Branche variieren kann. Es lässt sich folgendermaßen zusammenfassen:

- Befragung der Mitglieder/Beschäftigten zu den möglichen Tarifforderungen
- Diskussion und Beschluss der Tarifforderung durch die Tarifkommission und den Gewerkschaftsvorstand
- **Verhandlungsprozess**
 - 1. Verhandlung, 2. Verhandlung ...**
 - ... ggf. Warnstreiks, Schlichtung, Urabstimmung, Streik**
 - letzte Verhandlung: mit Ergebnis**
- Diskussion und Entscheidung über Annahme durch die Mitglieder, ggf. Urabstimmung
- Umsetzung des Tarifergebnisses im Betrieb

Die folgenden drei Beispiele zeigen, welch langer Zeitraum vom Beginn der Forderungsdiskussion bis zur Annahme des Ergebnisses verstreichen kann. Auch der Verhandlungsprozess selbst braucht seine Zeit.

Tarifrunde in der Metallindustrie 2022

7 ½ Monate dauerte es von der ersten Diskussion bis zum Ablauf der Erklärungsfrist. Der eigentliche Verhandlungsprozess mit fünf Verhandlungsrunden erstreckte sich über **68 Tage**.

Ab Mai	Diskussionen in den Tarifkommissionen, Befragungen und Versammlungen in den Betrieben und Konferenzen der IG Metall-Geschäftsstellen
20.06.	IG Metall-Vorstand beschließt Forderungsempfehlung
	Weitere Diskussion
30.06.	Regionale Tarifkommissionen beschließen Forderung
11.07.	IG Metall-Vorstand beschließt endgültige Tarifforderung
12.–21.09.	1. Runde von Verhandlungen in den Tarifregionen
30.09.–17.10.	2. Runde regionaler Verhandlungen
27./28.10.	3. Runde: Erstes Angebot der Arbeitgeber
29.10.	Ende der Friedenspflicht, erste Warnstreiks
08.11.	4. Runde ohne weitere Annäherungen
	Weitere Warnstreiks
17.–18.11.	5. Runde mit Pilotabschluss in Baden-Württemberg
22.–28.11.	Übernahme des Pilotabschlusses in den anderen Regionen
15.12.	Ablauf der Erklärungsfrist

Tarifrunde in der Chemischen Industrie 2022

Es handelte sich um eine zweigeteilte Runde mit einer „Brückenlösung“ im April und einem endgültigen Ergebnis im Oktober. Das waren dann **knapp 11 Monate** von der Forderungsempfehlung bis zum Ergebnis und **231 Tage** von der ersten bis zur letzten Verhandlung.

23.11.2021	Forderungsempfehlung des IG BCE-Vorstandes
22.02.2022	Bundestarifkommission beschließt die endgültige Tarifforderung
02.03.2022	1. regionale Verhandlung
22.03.2022	1. bundesweite Verhandlung
04./05.04.2022	2. bundesweite Verhandlung mit "Brückenlösung" und Vertagung der Verhandlungen bis Oktober
16.–18.10.2022	3. bundesweite Verhandlungsrounde mit endgültigem Ergebnis

Tarifrunde im Öffentlichen Dienst (Bund, Gemeinden) 2020

Die Tarifrunde fand im ersten Jahr der Corona-Pandemie statt. Sie erstreckte sich insgesamt über knapp **sechs Monate**, die drei Verhandlungen erfolgten in einem Zeitraum von **55 Tagen**.

03.06.	Videokonferenz der Bundestarifkonferenz zu Optionen der Tarifrunde
16.06.	Sondierungsgespräch mit Bund und VKA ohne Ergebnis
18.06.	Bundestarifkommission beschließt Kündigung der Entgelttarifverträge und Tarifforderungen
01.09.	1. Verhandlungsrunde
19./20.09.	2. Verhandlungsrunde
22. – 25.10.	3. Verhandlungsrunde mit Tarifabschluss
24.11.	Ver.di-Tarifkommission stimmt dem Verhandlungsergebnis zu.

Tarifrunde 2022: Dauer zwischen erster Verhandlung und Ergebnis

Für 13 ausgewählte Branchen ergibt sich für die Tarifrunde 2022 folgendes Bild: Beim Zeitraum zwischen der ersten Verhandlung und der Vereinbarung des Tarifergebnisses reichte die Spannweite von 23 Tagen in der Energiewirtschaft NRW bis zu 280 Tagen im privaten Bankgewerbe (Abb. 1). Im Schnitt waren das 76 Tage oder 2½ Monate. Die Tarifparteien benötigten zwischen drei und fünf Verhandlungsterminen, um ein Verhandlungsergebnis zu erzielen.

Abb. 1: Tarifrunde 2022: Von der ersten Verhandlung bis zum Ergebnis

Dauer in Tagen

Branche	1. Runde	Einigung	Runden	Tage
Chemische Industrie	02.03.22	18.10.22	4	231
Druckindustrie	14.02.22	29.03.22	3	44
Eisen- und Stahlindustrie	13.05.22	15.06.22	4	34
Energiewirtschaft NRW	09.02.22	03.03.22	3	23
Hotel und Gaststätten NRW	19.11.21	19.01.22	3	62
Luftsicherheitsgewerbe	24.01.22	28.03.22	4	64
Maler- und Lackierhandwerk	29.08.22	13.12.22	5	107
Metallindustrie	12.09.22	18.11.22	5	68
Papierindustrie	19.10.22	19.11.22	3	32
Postbank	10.01.22	23.03.22	3	73
Privates Bankgewerbe	01.07.21	06.04.22	5	280
Textilindustrie Ost	08.03.22	05.05.22	3	59
Versicherungsgewerbe	26.01.22	02.04.22	3	67

Quelle: WSI-Tarifarchiv, eigene Berechnungen

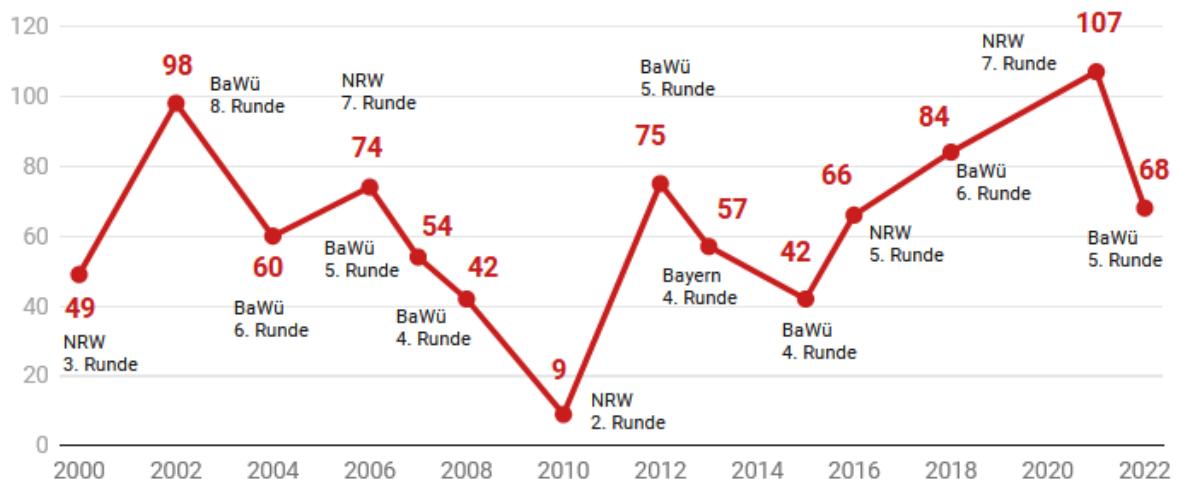
In der Chemischen Industrie erklärt sich die lange Dauer damit, dass die Verhandlungen nach einem Zwischenergebnis im April bis Oktober unterbrochen wurden. Im privaten Bankgewerbe begann die langwierige Tarifrunde bereits im Juli 2021 und endete erst im April 2022.

Im Folgenden analysieren wir die Entwicklung in fünf Branchen für den Zeitraum von 2000 bis 2022.

Metall- und Elektroindustrie 2000 – 2022

Regionale Tarifverhandlungen mit zentraler Koordinierung sind typisch für diese Branche. Pilotergebnisse (häufig in Baden-Württemberg bzw. NRW) werden in der Regel auf die anderen Regionen übertragen. Zwischen zwei und sieben Verhandlungsrunden werden benötigt, um zum Ergebnis zu kommen. Es vergingen zwischen 9 und 107 Tagen zwischen dem ersten Verhandlungstermin und der Vereinbarung des Ergebnisses (Abb. 2).

Abb. 2: Zwischen 9 und 107 Tagen – Tarifrunden in der Metallindustrie
Dauer in Tagen, Region und Verhandlungsrunde des Pilotabschlusses, 2000 – 2022



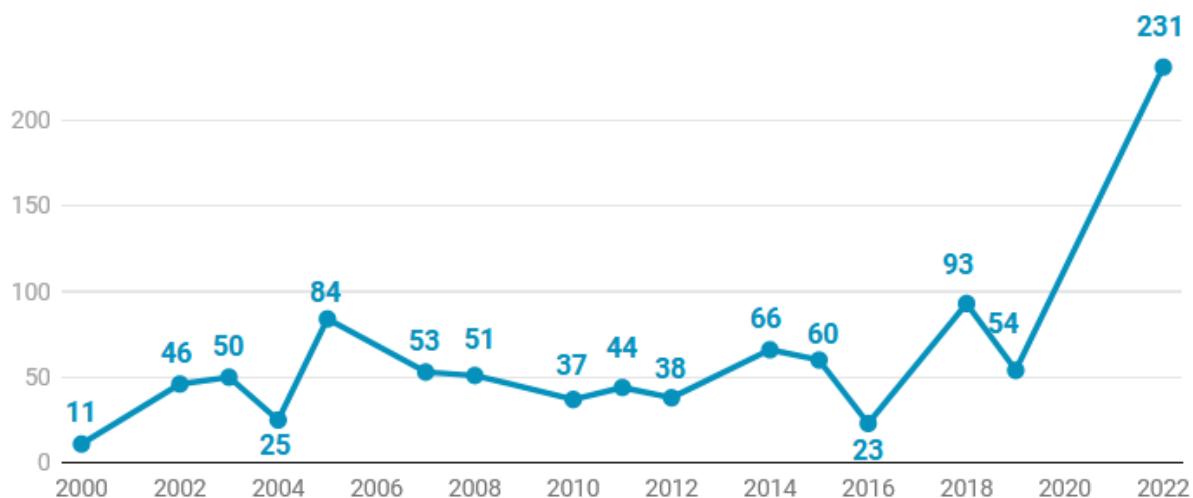
Quelle: WSI-Tarifarchiv

Chemische Industrie 2000 – 2022

Typisch für diese Branche sind regionale Tarifverhandlungen in der ersten Runde, anschließend folgen Verhandlungen auf Bundesebene. In der Regel reichen drei Verhandlungsrunden, um zum Ergebnis zu kommen. Es vergingen im untersuchten Zeitraum zwischen 11 und 231 Tagen zwischen dem ersten Verhandlungstermin und der Vereinbarung des Ergebnisses (Abb. 3). Die Tarifrunde 2022 war – wie bereits erwähnt – eine Ausnahme: Die Verhandlungen wurden im April mit einem Zwischenergebnis („Brückenlösung“) unterbrochen und im Oktober fortgesetzt.

Abb. 3: Zwischen 11 und 231 Tagen – Tarifrunden in der Chemischen Industrie

Dauer in Tagen, 2000 – 2022



Quelle: WSI-Tarifarchiv

Bauhauptgewerbe 2000 – 2021

Im Bauhauptgewerbe wird überregional verhandelt, gelegentlich mit starken Konflikten zwischen west- und ostdeutschen Arbeitgeberverbänden. Erforderlich waren in den vergangenen zwei Jahrzehnten bis zum Abschluss zwischen drei und acht Verhandlungsrunden (oft inkl. Schlichtung). Die Verhandlungsdauer schwankte zwischen sechs Wochen und gut fünf Monaten (42 und 359 Tage). Im Extremfall (2004/2005) dauerte es fast ein Jahr (359 Tage) bis zum Erreichen eines Verhandlungsergebnisses (Abb. 4). Hier ging es nicht nur Lohnerhöhungen, sondern angesichts der anhaltenden Strukturkrise der Branche um Fragen der Beschäftigungssicherung, die Arbeitgeberforderung nach Arbeitszeitverlängerung und Absenkung der Branchenmindestlöhne.

Abb. 4: Zwischen 42 und 359 Tagen – Tarifrunden im Bauhauptgewerbe

Dauer in Tagen, 2002 – 2021



Quelle: WSI-Tarifarchiv

Einzelhandel 2003 – 2021

Im Einzelhandel wird regional verhandelt, häufig mit Pilotergebnissen in Baden-Württemberg und NRW, die dann im Großen und Ganzen in den anderen Tarifbezirken übernommen werden. In der Branche ist nach Aufgabe der Allgemeinverbindlichkeit die Tarifbindung in den vergangenen 20 Jahren stark zurückgegangen. Erforderlich waren zwischen drei und sieben Verhandlungsrunden bis zum Abschluss. Die Verhandlungen dauern häufig länger als in anderen Branchen (Abb. 5). Einen Extremfall bildete die Tarifrunde 2007/2008, wo es 15 Monate (455 Tage) dauerte, um zu einem Ergebnis zu kommen. Gegenstand des Konflikts war u. a. die Kündigung der regionalen Manteltarifverträge durch die Arbeitgeber und ihre Forderung nach Kürzung bzw. Streichung der Spätarbeitszuschläge u. a. m.

Abb. 5: Zwischen 49 und 455 Tagen – Tarifrunden im Einzelhandel
Dauer in Tagen, 2003 – 2021



Tarifrunde 2003: Angaben für Hamburg

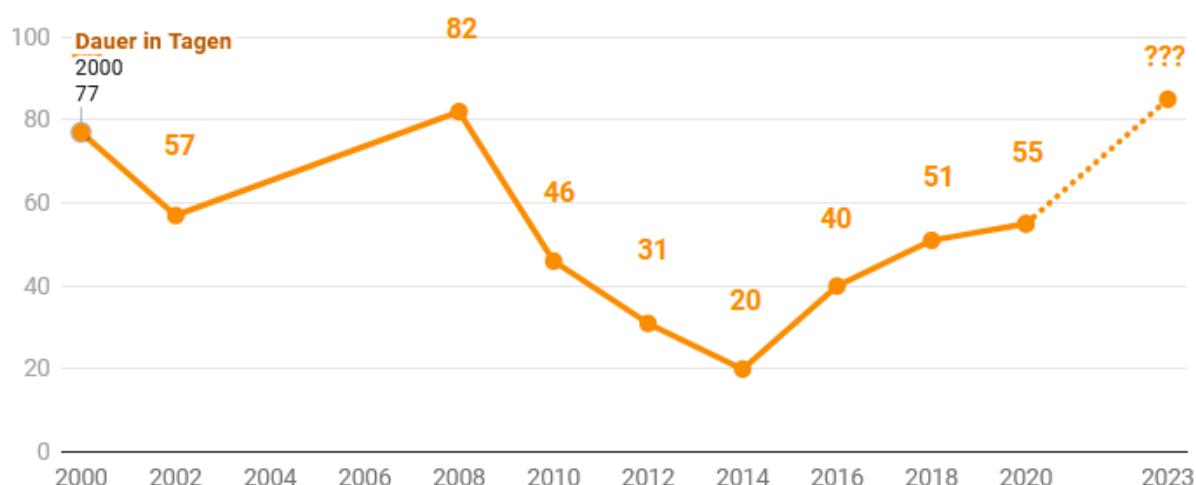
Quelle: WSI-Tarifarchiv, eigene Berechnungen

Öffentlicher Dienst 2000 – 2023

Seit der Reform der Tarifstrukturen im Öffentlichen Dienst (TVöD und TV-L) in den Jahren 2005/2006 verhandeln die Bereiche Bund/Gemeinden und Länder getrennt. Meist braucht es drei bis vier Verhandlungsrunden bis zum Abschluss. Von der ersten Verhandlung bis zum Ergebnis vergehen zwischen 20 und 82 Tagen. In diesem Jahr fanden bereits drei Verhandlungsrunden statt. Aktuell läuft die Schlichtung. Die Verhandlungsdauer könnte ggf. mehr als 80 Tage betragen (Abb. 6).

Abb. 6: Zwischen 20 und 82 Tagen – Tarifrunden im Öffentlichen Dienst

Dauer in Tagen, 2000 – 2023



* Ohne Berücksichtigung der mehrjährigen Verhandlungen um den TVöD und TV-L (2005/2006). Ab 2008: Bund, Gemeinden

** Vereinbarte Verhandlungstermine 24.1., 22./23.2 und 27.-29.3.2023

Quelle: WSI-Tarifarchiv

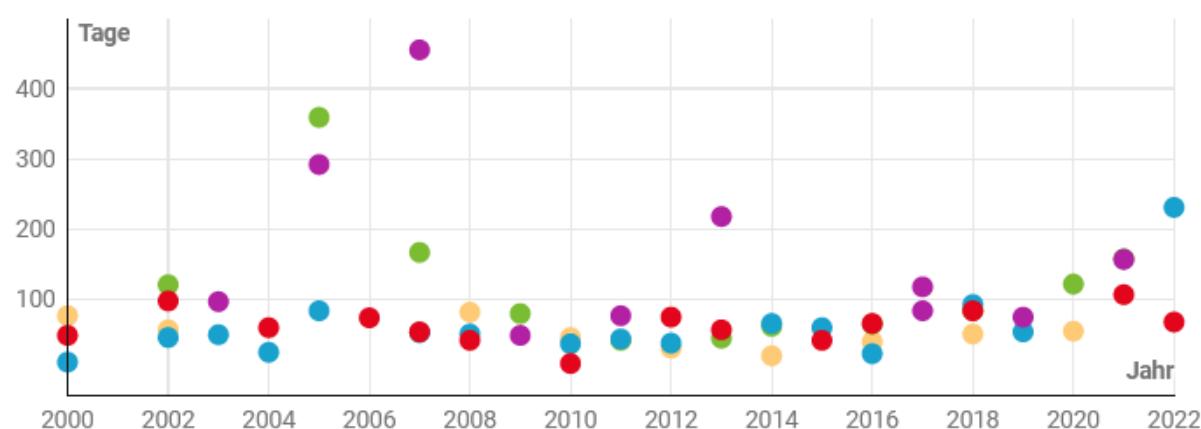
Langfristige Entwicklung auf einen Blick

Im Verlauf der vergangenen zwei Jahrzehnte gab es verhältnismäßig wenige Ausreißer mit einem extrem langen Verhandlungsprozess. In fünf von 60 Tarifrunden erstreckte er sich über einen Zeitraum von über einem halben Jahr (Abb. 7).

Abb. 7: Vom ersten Verhandlungstag bis zum Abschluss – in fünf Branchen

Dauer in Tagen, 2000 – 2023

Bau Chemie Metall Einzelhandel Öff. Dienst



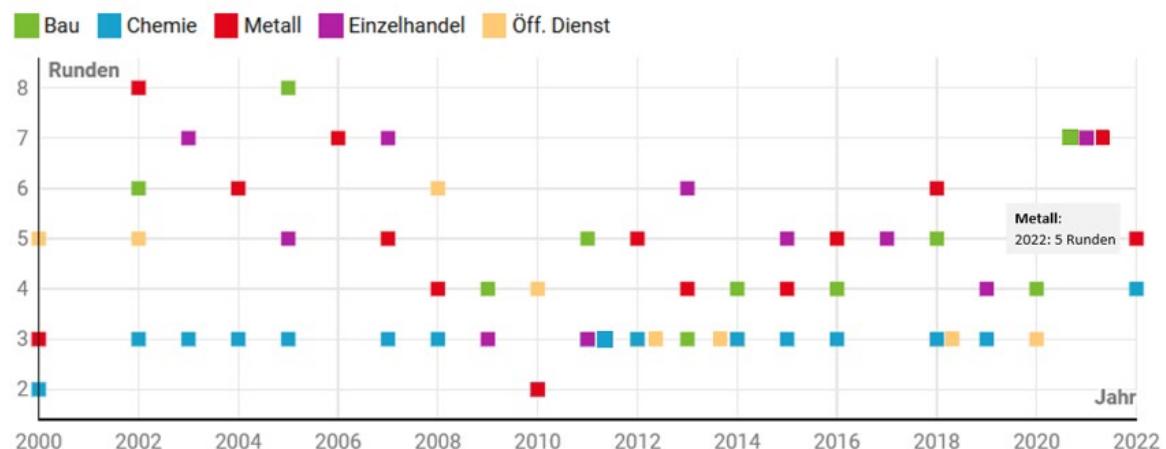
Öffentlicher Dienst ab 2008: Bund, Gemeinden

Quelle: WSI-Tarifarchiv

Nicht ganz so heterogen ist das Bild bei der Zahl der erforderlichen Verhandlungsrunden. Unter drei Runden geht es fast nie, oft dauert es aber auch vier oder fünf Runden. In Ausnahmefällen braucht es sogar bis zu acht Runden (Abb. 8). Im Tarifjahr 2021 benötigten die Tarifparteien in immerhin drei der fünf untersuchten Branchen (Metall, Bau, Einzelhandel) sieben Runden, um ein Ergebnis zu erreichen.

Abb. 8: Zwischen zwei und acht Verhandlungsrunden nach Branchen und Jahren

Zahl der Verhandlungsrunden



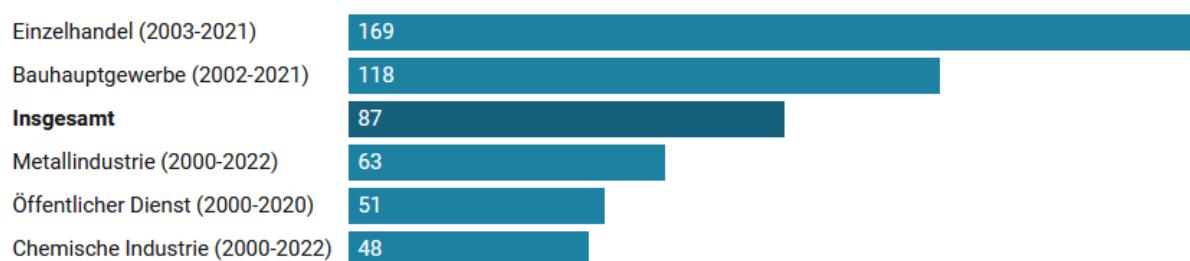
Öff. Dienst ab 2008: Bund, Gemeinden

Quelle: WSI-Tarifarchiv

Bildet man Durchschnittswerte für die einzelnen Branchen, dann zeigen sich deutliche Unterschiede hinsichtlich der Dauer der Tarifrunden (Abb. 9). An der Spitze liegt der Einzelhandel mit einer durchschnittlichen Dauer von 169 Tagen von der ersten bis zur letzten Verhandlung. Die extrem lange Tarifrunde 2007/2008 macht sich hier deutlich bemerkbar. Aber auch ohne diesen Ausreißer läge die Durchschnittsdauer mit 134 Tagen immer noch an der Spitze. Auch das Bauhauptgewerbe liegt mit 118 Tagen weit über dem Durchschnitt für alle fünf Branchen von 87 Tagen. Unter dem Durchschnitt liegen die Metallindustrie mit 53 Tagen, der Öffentliche Dienst mit 51 Tagen und die Chemische Industrie mit 48 Tagen.

Abb. 9: Durchschnittliche Dauer der Tarifrunden nach Branchen

Durchschnittliche Dauer der Tarifrunden vom ersten Verhandlungstermin bis zum Ergebnis, in Tagen



Quelle: WSI-Tarifarchiv, eigene Berechnungen

Abschließend werfen wir noch einen Blick auf die durchschnittliche Dauer der Tarifrunden über alle fünf Branchen gerechnet (Abb. 10). Die Daten zeigen, dass drei Viertel aller Tarifrunden in weniger als drei Monaten erfolgreich beendet werden konnten. Weitere 17 Prozent dauern drei bis unter sechs Monate und lediglich knapp 10 Prozent der Tarifrunden benötigten noch mehr Zeit.

Abb. 10: 60 Tarifrunden in fünf Branchen* seit 2000 – Verteilung nach Dauer

(1. Verhandlung bis Abschluss)

Anteile in Prozent



* Bauhauptgewerbe, Chemische Industrie, Einzelhandel, Metallindustrie, Öffentlicher Dienst (ab 2008: Bund, Gemeinden)

Quelle: WSI-Tarifarchiv, eigene Berechnungen

Fazit

Tarifrunden sind soziale Auseinandersetzungen und brauchen deshalb ihre Zeit. Sie sind in ihrem Ablauf und ihrer Dauer stark von den wechselnden sozial-ökonomischen Rahmenbedingungen und natürlich auch von der jeweiligen Organisationsstärke der Gewerkschaften abhängig.

Im Allgemeinen dauern Lohn-, Gehalts- und Entgeltrunden nicht sehr lange. In drei von vier Tarifrunden beträgt die Verhandlungsdauer weniger als drei Monate. Nur knapp zehn Prozent dauern länger als sechs Monate. Es gibt durchaus branchentypische Abweichungen, so dauern z. B. die Verhandlungen im Bauhauptgewerbe und im Einzelhandel in der Regel deutlich länger als in den anderen untersuchten Branchen.

Aber im Laufe der Jahre fällt die Verhandlungsdauer auch innerhalb der Branchen sehr unterschiedlich aus. Manchmal geht es sehr schnell, aber in besonderen Konfliktsituationen kommt es auch zu Ausreißern, in denen der Verhandlungsprozess sehr lange und auch über ein Jahr dauern kann. Wie lange dauern Tarifrunden? Eine einfache Antwort ist nicht möglich. Im Zeitraum von 2000 bis 2022 reichte die Spannweite von 9 bis 455 Tagen.

Weitere Informationen

WSI-Datenbank Tarifabschlüsse:

<https://www.wsi.de/de/datenbank-tarifabschluesse-15320.htm>

WSI-Tarifberichte:

<https://www.wsi.de/de/tarifberichte-15342.htm>

Die Abbildungen mit Daten zum Download finden sich hier:

Abb. 1: Tarifrunde 2022: Von der 1. Verhandlung bis zum Ergebnis – Dauer in Tagen https://www.datawrapper.de/_K9hsc/

Abb. 2: Zwischen 9 und 107 Tagen – Tarifrunden in der Metallindustrie https://www.datawrapper.de/_rnXXP/

Abb. 3: Zwischen 11 und 231 Tagen – Tarifrunden in der Chemischen Industrie https://www.datawrapper.de/_tKJhx/

Abb. 4: Zwischen 42 und 359 Tagen – Tarifrunden im Bauhauptgewerbe https://www.datawrapper.de/_GkO33/

Abb. 5: Zwischen 49 und 455 Tagen – Tarifrunden im Einzelhandel https://www.datawrapper.de/_wb49J/

Abb. 6: Zwischen 20 und 82 Tagen – Tarifrunden im Öffentlichen Dienst https://www.datawrapper.de/_Fka9l/

Abb. 7: Vom ersten Verhandlungstag bis zum Abschluss – in fünf Branchen https://www.datawrapper.de/_UBwaS/

Abb. 8: Zwischen zwei und acht Verhandlungsrunden nach Branchen und Jahren https://www.datawrapper.de/_EesYX/

Abb. 9: Durchschnittliche Dauer der Tarifrunden nach Branchen https://www.datawrapper.de/_QmmBh/

Abb. 10: 60 Tarifrunden in fünf Branchen seit 2000 – Verteilung nach Dauer https://www.datawrapper.de/_UBwaS/

WWW.BOECKLER.DE

IMPRESSUM

Wie lange dauern Tarifrunden? Zwischen 9 und 455 Tagen

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches
Institut (WSI) der Hans-Böckler-Stiftung
Georg-Glock-Straße 18
40474 Düsseldorf

Telefon: +49 211 7778 239

Telefax: +49 211 7778 4239

www.wsi.de

www.tarifvertrag.de

Kontakt

Dr. Reinhard Bispinck

Ehem. Wissenschaftlicher Leiter des WSI-Tarifarchiv
reinhard.bispinck@outlook.com
<https://reinhard-bispinck.net>